

Nach 8 Spielen ohne Niederlage

Erfolgsserie der Sportfreunde Dorfmerkingen endet beim SKV Rutesheim

Mit großen Erwartungen, begleitet von zahlreichen Fans, reisten die Sportfreunde zum SKV Rutesheim. Bei naßkalten Bedingungen auf dem großen Kunstrasenplatz wollte man unbedingt etwas zählbares mit auf dem Heimweg nehmen. Doch um es vorweg zu nehmen. Die Schützlinge von Trainer Dietterle kamen überhaupt nicht mit dem rutschigen Kunstrasen zurecht. Ungewohnte Ballverluste und immer wieder Stockfehler prägten das Dorfmerkinger Spiel. Anders dagegen der Gastgeber. Mit langen Bällen bedienten sie die pfeilschnellen Stürmer und brachten die Dorfmerkinger Abwehr ein ums andere Mal in Verlegenheit. So bereits nach 3 Zeigerumdrehungen, als der ansonsten so sichere Abwehrspieler F. Janik das Leder unterlief und Torjäger Hertenstein frei vor Keeper Zech versagte. Es dauerte gut 20 Minuten bis sich die Sportfreunde an den schnellen Untergrund gewöhnten. Die große Chance zur Dorfmerkinger Führung dann nach 27 Spielminuten. Weissenberger bediente F. Weiß und dessen Kopfball meisterte Keeper Bär mit bravour. Kurz vor der Pause war es Nietzer, der in den Rutesheimer Strafraum eindrang, doch sein Querpass ging an Freund und Feind vorbei. Nach der Pause dann ein unverändertes Bild. Während es die Sportfreunde mit spielerischen Mitteln versuchten, agierten die Gastgeber nur mit langen Bällen. So folgte nach 51 Spielminuten eine Chance der Heimmannschaft als ein Dorfmerkinger Abwehrspieler ausrutschte und Zech den Schuß des Rutesheimer Vaihinger parierte. Eine spielentscheidende Situation in der 57. Spielminute. Über 3 Spielstationen kam das Leder zu Fabian Weiß, dieser lief alleine auf Keeper Bär zu, umkurvte diesen und wurde durch eine Notbremse von den Beinen geholt. Jeder rechnete mit einem Platzverweis, doch die Unparteiische Karoline Wacker ließ Gnade walten und zeigte nur den gelben Karton. Der Freistoß strich knapp über das Rutesheimer Gehäuse. Als die Sportfreunde nun dem Führungstreffer nahe waren, nutzten die Gastgeber einen Dorfmerkinger Ballverlust eiskalt aus. Ein langer Ball in den Dorfmerkinger Strafraum und Hertenstein staubte zum Führungstreffer ab. Dorfmerkingen versuchte es nun mit der Brechstange. Weissenberger scheiterte mit einem Kopfball nach Flanke Murphy am Rutesheimer Querbalken, doch das nun offensive Spiel der Sportfreunde nutzten die Gastgeber mit gefährlichem Konterspiel. So rückte Keeper Zech ein ums andere Mal in den Mittelpunkt. Ein unnötiger Ballverlust in der Nachspielzeit sorgte dann zur Entscheidung durch Weeber (90+2). Zur bitteren Niederlage folgte in der 86. Spielminute der Platzverweis von Murphy, welcher sich nach Provokation seines Gegenspielers zu diesem lapidar sagte: „Halts Maul“. Dies hörte der Linienrichter, informierte die Unparteiischen, welche ihm wegen nicht angepasstem Umgangston, so die Unparteiische keine Gnade gewährte und nun die rote Karte zeigte.

Trainer Dietterle:

Wir waren heute schlecht, unkonzentriert, haben den Kampf nicht angenommen. Wir müssen die Partie schnellstens abhaken und uns auf den kommenden Gegner, FSV Hollenbach vorbereiten.

SF Dorfmerkingen:

Zech, Scherer ab 70. B. Schiele, Brenner ab 62. J. Janik, F. Janik ab 83. Sauer, Weissenberger, Weiß, Nietzer, Gruber, Schiele M., Murphy, Haller

Torfolge:

1:0 Hertenstein 77. Min., 2:0 Weeber 90 + 2 Min.

Bes. Vorkommnisse:

Rote Karte : C. Murphy SF Dorfmerkingen wegen Unsportlichkeit